



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK
EUROSYSTEM

Pressemitteilung

27. September 2023

EZB verabschiedet Stellungnahme zur Ernennung eines neuen Direktoriumsmitglieds

- EZB-Rat hat keine Einwände gegen den vorgeschlagenen Kandidaten Piero Cipollone

Der EZB-Rat hat heute eine Stellungnahme zu einer Empfehlung des Rates der Europäischen Union zur Ernennung eines Mitglieds des Direktoriums der EZB verabschiedet.

Der EZB-Rat hatte keine Einwände gegen den vorgeschlagenen Kandidaten Piero Cipollone. Dieser ist eine in Währungs- oder Bankfragen anerkannte und erfahrene Persönlichkeit im Sinne von Artikel 283 Absatz 2 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union. Derzeit ist Cipollone einer der Vizepräsidenten der Banca d'Italia.

Nach Stellungnahme durch den EZB-Rat und das Europäische Parlament ernennt der Europäische Rat das neue Direktoriumsmitglied. Die Stellungnahme des EZB-Rats wird in Kürze im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht und auf der Website der EZB in allen Amtssprachen der EU zur Verfügung gestellt.

Die Amtszeit von Piero Cipollone beträgt acht Jahre und kann nicht verlängert werden. Er folgt auf Fabio Panetta, der mit Wirkung zum 31. Oktober 2023 zurücktritt, um die Position als Präsident der Banca d'Italia zu übernehmen.

Medianfragen sind an Peter Ehrlich zu richten (Tel. +49 172 1316227).

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Website: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.